



© Günter Richard Wett

Die Volksschule der zur Gemeinde Mieming gehörigen Ortschaft Barwies – ein in den 1980er Jahren errichtetes klassisches Satteldachhaus – war zu klein geworden. Es fehlte nicht nur an Raum für zusätzliche Klassen, sondern auch für die Nachmittagsbetreuung, für Lehrer\*innenarbeitsplätze oder neue Unterrichtsmethoden. Nachdem der in einem Zubau untergebrachte Kindergarten abgesiedelt wurde, galt es, eine Lösung zu finden, wie das Bestandsgebäude am besten in ein zukunftsfittes Schulhaus umgewandelt und erweitert werden könnte.

Die Grundidee von Florian Lutz und Daniela Amann, die mit ihrem Konzept den geladenen Realisierungswettbewerb gewannen, bestand darin, den im Süden liegenden ehemaligen Kindergartenzubau abzutragen und nur die darunter liegende Turnhalle zu erhalten und zu sanieren. Dafür errichteten sie im Osten einen neuen, zweigeschoßigen Zubau, der sich nach außen klar vom Bestand absetzt, im Inneren jedoch über den gemeinsamen Erschließungskern zu einer Einheit verbunden ist.

Mit dem zwischen Alt und Neu situierten Haupteingang konnte im Norden eine eindeutige Zugangssituation geschaffen werden. Entlang des Rollerweges und des Föhrenweges führt ein neuer Gehsteig bis zum überdachten Eingangsbereich des Schulgebäudes. Die Aula, die auch als Lernlandschaft genutzt werden kann, Nachmittagsbetreuung und Bibliothek sind im Erdgeschoß der Erweiterung situiert, Verwaltung und Zentralgarderobe im funktionell bereinigten Bestand. Über den neuen Erschließungskern mit Lift und Stiegenhaus gelangt man in das Obergeschoß, in dem um einen zentral liegenden Gruppenraum zwei „Lerncluster“ aus jeweils drei Klassen und einer Lernlandschaft im Bestand bzw. in der Erweiterung untergebracht sind. Der in Massivbauweise ausgeführte Zubau kragt im Obergeschoß dreiseitig aus, womit auf der Erdgeschoßebene witterungsgeschützte Freiflächen geschaffen werden konnten. Die Turnhalle im Untergeschoß ist ebenfalls an den neuen Erschließungskern angebunden und wird weiterhin über Lichtschächte mit Tageslicht versorgt. Anstelle des abgetragenen Kindergartenzubaus befindet sich nun am Dach der Turnhalle eine große Außenfläche, die – ausgestattet mit Spielgeräten, Hochbeeten und Sportflächen – von den Kindern als Spiel-, Freizeit- und Lernbereich genutzt werden kann. (Text:

## Volksschule Barwies, Sanierung und Erweiterung

Barwies 273a  
6414 Mieming, Österreich

ARCHITEKTUR  
**florian lutz . daniela amann . architekten**

BAUHERRSCHAFT  
**Gemeinde Mieming**

TRAGWERKSPLANUNG  
**INGENA Innsbruck**

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT  
**Baupuls GmbH**

FERTIGSTELLUNG  
**2018**

SAMMLUNG  
**aut. architektur und tirol**

PUBLIKATIONSDATUM  
**01. Juni 2022**



© Günter Richard Wett



© Günter Richard Wett



© Günter Richard Wett

## Volksschule Barwies, Sanierung und Erweiterung

Claudia Wedekind, nach einem Text der Architekt:innen)

### DATENBLATT

Architektur: florian lutz . daniela amann . architekten (Florian Lutz, Daniela Amann)  
 Mitarbeit Architektur: Christoph Bierwirth  
 Bauherrschaft: Gemeinde Mieming  
 Tragwerksplanung: INGENA Innsbruck  
 Mitarbeit Tragwerksplanung: Bernhard Eichhorn, Markus Wechselberger  
 örtliche Bauaufsicht: Baupuls GmbH  
 Fotografie: Günter Richard Wett

Elektrotechnik: Büro DI (FH) Bernhard Bundschuh  
 Heizung-Lüftung-Sanitär: placon Ingenieure GmbH  
 Bauphysik: BDT / IB Karlheinz Wille - Frastanz

Maßnahme: Revitalisierung, Erweiterung  
 Funktion: Bildung

Wettbewerb: 12/2016 - 03/2017  
 Planung: 06/2017 - 04/2019  
 Ausführung: 04/2018 - 11/2018

Grundstücksfläche: 2.888 m<sup>2</sup>  
 Bruttogeschoßfläche: 2.042 m<sup>2</sup>  
 Nutzfläche: 1.325 m<sup>2</sup>  
 Bebaute Fläche: 750 m<sup>2</sup>  
 Umbauter Raum: 7.495 m<sup>3</sup>  
 Baukosten: 2,5 Mio EUR

### NACHHALTIGKEIT

Der Bestand wurde thermisch saniert; Bereitstellung der Heizwärme für den Altbau und den Neubau über Wärmepumpen; Einbau einer kontrollierten Klassenbelüftung mit Wärmerückgewinnung und Errichtung der Gebäudehülle des Neubaus in Passivhausqualität.

Heizwärmebedarf: 30,7 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)  
 Endenergiebedarf: 84,9 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)



© Günter Richard Wett



© Günter Richard Wett



© Günter Richard Wett

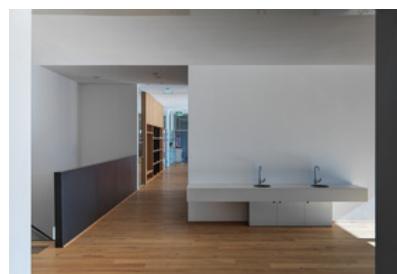
## Volksschule Barwies, Sanierung und Erweiterung

Primärenergiebedarf: 145,3 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)  
 Außeninduzierter Kühlbedarf: 0,5 kWh/m<sup>3</sup>a (Energieausweis)  
 Energiesysteme: Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, Photovoltaik, Wärmepumpe  
 Materialwahl: Stahlbeton, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen  
 Zertifizierungen: klima:aktiv

RAUMPROGRAMM  
 Volksschule mit 6 Klasse, Nachmittagsbetreuung und Turnhalle.



© Günter Richard Wett



© Günter Richard Wett

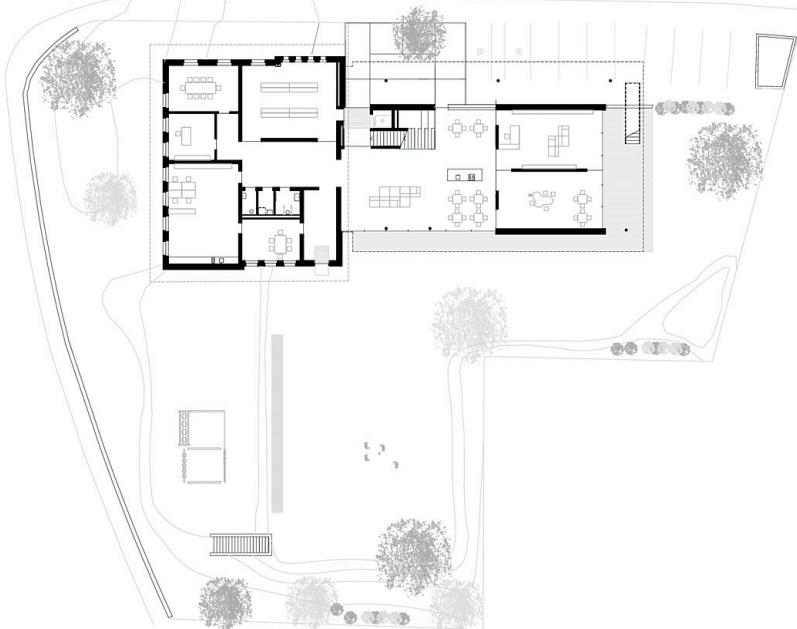


© Günter Richard Wett

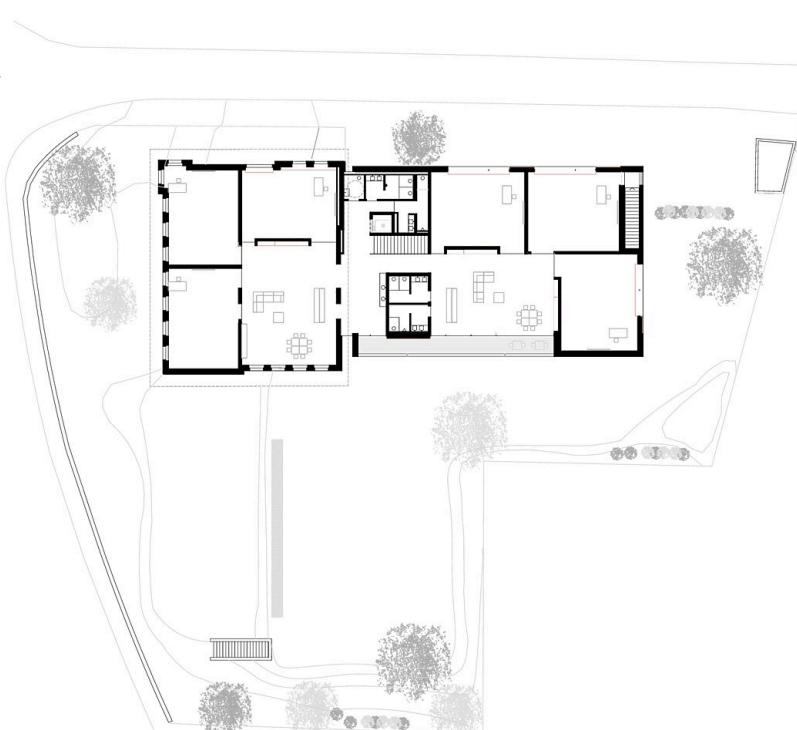


© Günter Richard Wett

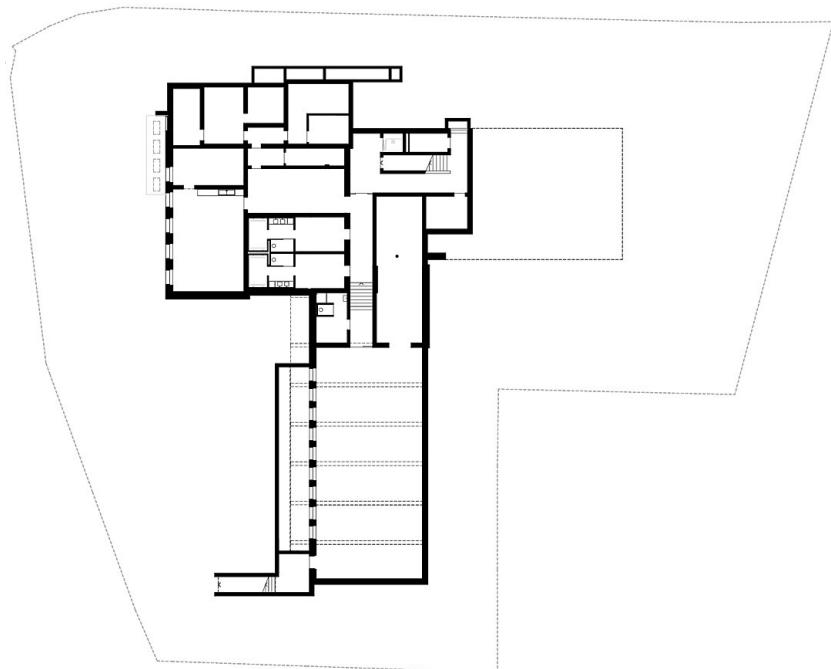
**Volksschule Barwies, Sanierung und  
Erweiterung**



Grundriss EG



Grundriss OG1



Volksschule Barwies, Sanierung und  
Erweiterung

Grundriss UG